

18 **Antrag Nr. 2**  
19 **Antrag zur AfA-Bezirkskonferenz Weser-Ems 2017**

20 **Antragsteller: AfA Oldenburg-Stadt**

*Bemerkungen:*

21

22 **MINDESTLOHN EFFEKTIV DURCHSETZEN I**

23 **Die AfA-Bezirkskonferenz möge beschließen:**

24 *Die Finanzkontrolle Schwarzarbeit der Bundeszollverwaltung ist personell*  
25 *und materiell so auszustatten, dass sie die Einhaltung des Mindestlohngeset-*  
26 *zes effektiv kontrollieren und Verstöße zeitnah ahnden kann. Insbesondere*  
27 *muss das Personal derart aufgestockt werden, dass die Zahl der Kontrollen*  
28 *im Jahr mindestens verdoppelt werden kann. Die Strafmaße für vorsätzliche*  
29 *Verstöße sind merklich zu erhöhen.*

30 *Schwerpunktmäßig sind die Kontrollen vor allem in den besonders betroffe-*  
31 *nen Branchen wie Gastgewerbe, Fleischindustrie, Speditionen oder Bau-*  
32 *handwerk zu verstärken.*

33 *Beschäftigten, die sich in augenscheinlich berechtigten Fällen nicht trauen,*  
34 *Klage gegen ihren Arbeitgeber zu erheben, oder sich dies nicht leisten kön-*  
35 *nen, soll finanzielle Unterstützung gewährt werden, die im Falle einer Verur-*  
36 *teilung durch die Schuldigen zurückzuzahlen ist.*

37 **Begründung:**

38 Der Mindestlohn existiert in Deutschland oft nur auf dem Papier, nicht zuletzt,  
39 weil kaum ein Betrieb damit rechnen muss, systematisch kontrolliert zu wer-  
40 den. Die Zahl der kontrollierten Betriebe hat sich von 2014 bis 2016 um gut  
41 ein Drittel auf nur noch 40.000 verringert. Die Zahl der kontrollierten Arbeit-  
42 nehmer hat von 2014 auf 2015 von 513.000 auf 360.000 abgenommen. Dabei  
43 werden in mehr als 15 % der Fälle Verstöße festgestellt.

44 Diese Quote ist inakzeptabel und kann nur gesenkt werden, wenn Unterneh-  
45 men regelmäßig kontrolliert werden. Die aktuelle Rate erlaubt pro Betrieb nur  
46 eine Kontrolle in mehreren Jahrzehnten. Das ist skandalös und verleitet Un-  
47 ternehmer\*innen geradezu zu Straftaten, um ihren Profit zu steigern. Darun-  
48 ter leiden Arbeitnehmer\*innen, die um ihren Lohn betrogen werden, aber  
49 auch ehrliche Unternehmen, die aus dem Markt gedrängt werden.

50 Daher müssen auch die Strafen erhöht werden. Denn nur eine Kombination  
51 aus häufigen Kontrollen und harten Strafen stellt sicher, dass Unternehmen  
52 geltendes Recht lieber beachten, als es zu brechen.

53 Gleichzeitig muss den Arbeitnehmern\*innen geholfen werden, die wissen,  
54 dass man ihnen Geld stiehlt, die sich aus Angst um ihren Arbeitsplatz oder  
55 Geldmangel nicht dagegen wehren können.

56